



Medienkommentar

Augenzeugen aus Aleppo: Die syrische Regierung greift keine Zivilisten an (Antwort von Eva Bartlett)



Die Kampfhandlungen im Osten der syrischen Metropole Aleppo seien „beendet“, sagte Russlands UN-Botschafter Witali Tschurkin am 13. Dezember 2016 vor Journalisten in New York. Damit näherte sich die mehr als vier Jahre andauernde Belagerung Ost-Aleppos durch internationale und terroristische Söldner ihrem Ende.

Die Kampfhandlungen im Osten der syrischen Metropole Aleppo seien „beendet“, sagte Russlands UN-Botschafter Witali Tschurkin am 13. Dezember 2016 vor Journalisten in New York. Damit näherte sich die mehr als vier Jahre andauernde Belagerung Ost-Aleppos durch internationale und terroristische Söldner ihrem Ende. 98 Prozent von Aleppo stehen jüngsten Angaben zufolge bereits unter der Kontrolle der syrischen Behörden.

Nach der Einigung auf eine Evakuierung von Rebellen und Zivilisten aus Ost-Aleppo hat das syrische Militär nach Angaben von Russland die Kämpfe eingestellt.

Folgendes Video zeigt jubelnde Menschen auf den Straßen von Aleppo, nachdem bekannt geworden war, dass die syrische Regierungsarmee demnächst den letzten Bezirk in Ost-Aleppo von den Terror-Kämpfern befreien würde.

Auf der anderen Seite berichteten westliche Leitmedien heute Morgen, dass bislang keine Kämpfer und Zivilisten Ost-Aleppo verlassen hätten. Dies habe die oppositionsnahe Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte mitgeteilt. Laut Rebellen verhindern regierungstreue Milizen, dass die Menschen abziehen können, so die westlichen Medien.

Schon gestern, am 13. Dezember, verbreiteten die Medien von Zeit Online bis zur Tageschau der ARD, dass syrische Regierungstruppen nach Angaben der Vereinten Nationen in den vergangenen Tagen mindestens 82 Zivilisten im Ostteil Aleppos getötet hätten. Soldaten würden von Haus zu Haus gehen und Menschen erschießen, so Zeit Online.

Gemäß Originalaussage des Sprechers des UN-Hochkommissariats für Menschenrechte stellte es sich jedoch unzweideutig heraus, dass sich auch die neuste Behauptung – „Pro-Regierungs-Kräfte hätten mindestens 82 Zivilisten getötet“ – einzig auf Berichte der Rebellen bezieht. Es sei „sehr schwierig, die Berichte zu überprüfen“, gab der UN-Sprecher zu.

Wie glaubwürdig nun die Berichte der Rebellen sind, brachte die kanadische Journalistin Eva Bartlett im Rahmen einer Pressekonferenz im Hauptquartier der Vereinten Nationen in New York am 9. Dezember 2016 auf den Punkt. Bartlett lebte insgesamt drei Jahre in Gaza, der größten Stadt im Gazastreifen, lebte auch im Libanon und besuchte Syrien seit April 2014 drei Mal. Als Bartlett im Februar 2016 aus Syrien zurückkehrte, schrieb sie wörtlich: „Ich bin zurück aus Syrien. Die (westlichen) Medien lügen Sie an!“

Sehen Sie nun selbst, wie Bartlett auf die Frage eines norwegischen Journalisten antwortete, als er sie fragte, wie sie es rechtfertigen könne, alle „von uns“ (westlichen Medien) Lügner zu nennen? Eva Bartlett zerlegte in nur zwei Minuten die Mythen der selbsternannten Qualitätspresse.

von dd.

Quellen:

<https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2016/12/14/russland-und-syrien-besiegen-nach-hartem-kampf-soeldner-in-aleppo/?nlid=d0c9ed7c14>
<https://de.sputniknews.com/videoklub/20161213313741858-aleppo-bewohner-feiern/>
<http://www.srf.ch/news/international/evakuierungen-aus-aleppo-verzoegern-sich>
<http://blauerbote.com/2016/12/14/medien-faelschen-massaker-in-aleppo/>
<http://www.youtube.com/watch?v=LNV3mPTYm2s>
<http://www.youtube.com/watch?v=ebE3GJfGhfA>

Ausgestrahlte Sendungen zum Thema:

<http://www.kla.tv/9466>(Befreiung Aleppos – Verfälschte Berichterstattung der westlichen Medien)

<http://www.kla.tv/9530>(„Fake News“ – wer wem den „Schwarzen Peter“ zuschiebt am Beispiel Aleppos)

Das könnte Sie auch interessieren:

#Syrien - www.kla.tv/Syrien

#UnruhenSyrien - in Syrien - www.kla.tv/UnruhenSyrien

#EvaBartlett - www.kla.tv/EvaBartlett

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.